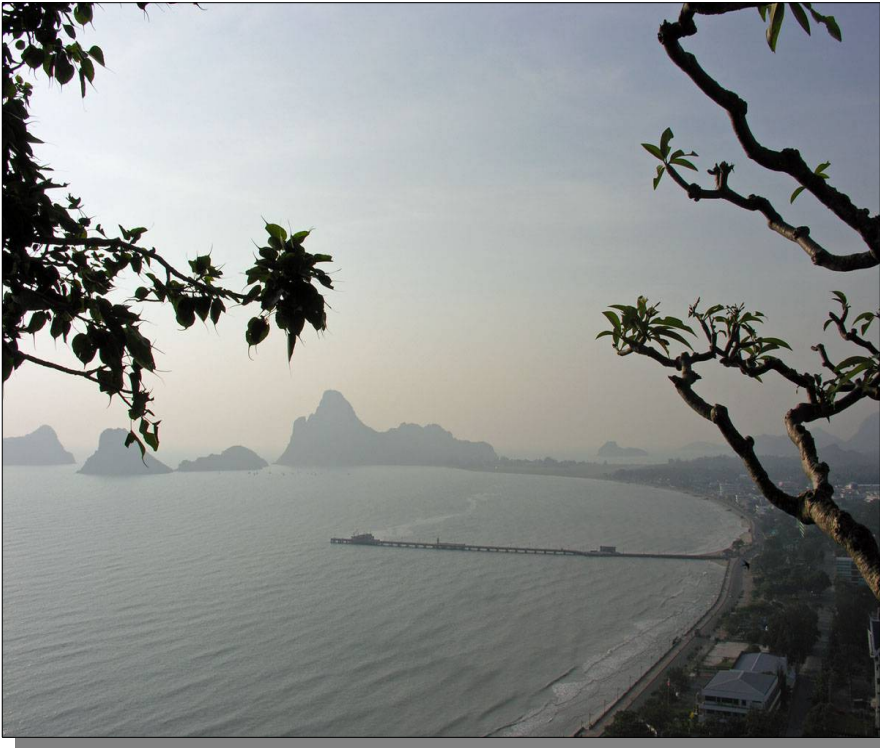


Rundreise Thailand Süden individuell: Des Meeres und der Liebe Wellen



Traumhafte Strände und exotische Inseln locken jährlich Millionen von Touristen nach Thailand. Wir zeigen Ihnen diese Schönheiten und erzählen von den Menschen dieser Landschaft, ihrer Geschichte und ihren Ideen, ihren Überzeugungen und Erfahrungen. Hier haben sich Könige von den Strapazen der Regierungsführung erholt, Glückssucher nach kostbaren Erzen gegraben, Mönche die wahren Werte ihrer Religion erforscht und Handelsleute aus Ost und West die Hand gereicht. Und alles, was diese Menschen ersonnen und erschaffen haben, wurde immer wieder von des Meeres und der Liebe Wellen zugedeckt, im wörtlichen und im übertragenen Sinn.

Tag 1:

Wir starten frühmorgens in Phatthaya und/oder auf dem Bangkokener Suvarnabhumi-Flughafen. Bei unserem ersten Halt in Petchaburi durchstreifen wir das Palastgelände, wo sich König *Mongkut Rama IV.* von den Staatsgeschäften erholte. Unten in der Stadt blicken wir in das Wat Yai Suwannaram mit seinen Wandmalereien aus dem 18. Jahrhundert. Wir übernachten etwas weiter südlich in der beschaulichen Provinzhauptstadt Prachuap Khiri Khan, das an einer malerischen Bucht gelegen ist.

Tag 2:

Unterwegs statten wir dem Kloster Suan Mohk bei Chaiya einen Besuch ab und spüren der spirituellen Energie des in ganz Thailand hochgeschätzten Mönchs *Buddhadasa* (1906 – 1993) nach. Es fehlen hier die grossartigen buddhistischen Bauwerke, da er den buddhistischen Wesenskern suchte und die buddhistische Ökumene förderte, aber die Titelsucht der Mönche und

die Repräsentation nach aussen ablehnte. Gegen Abend kommen wir in die Nähe des Nationalparks Khao Sok, wo wir in einem Dschungel-Resort übernachten.

Tag 3:

Wir haben einen ganzen Tag lang Zeit, um den Regenwald zu durchstreifen und sein Ökosystem kennen zu lernen. Eine Schifffahrt auf einem von malerischen Kalksteinfelsen umrahmten Stausee enthüllt uns die magische Schönheit der Gegend, macht uns aber auch bewusst, wie zerbrechlich die Natur ist, wenn die Elektrizitätswirtschaft in den ökologischen Kreislauf eingreift. Wohin die grenzenlose materielle Gier nach Gütern und Reichtum führt, werden wir auch später auf dieser Rundreise zu sehen bekommen.

Tag 4:

Am Morgen machen wir uns auf an die Phang-Nga-Bucht und nehmen dort ein Boot, das uns zu den vorgelagerten spektakulären Inseln bringt. Unter ihnen erlangte die so genannte James-Bond-Insel Weltberühmtheit („The Man with the Golden Gun“, 1974). Anschliessend Weiterfahrt nach Krabi, um das Schiff nach der Insel Phi Phi mit ihrer ganz speziellen Schönheit nicht zu verpassen.

Tag 5:

Ein geruhsamer Tag, der aber auch zur Besinnung mahnt: Hier wüteten die Tsunami-Wellen im Jahre 2004 besonders heftig. Sie erinnern uns daran, dass sich diese Gegend mit dem Wechsel von kalten und warmen Perioden jeweils gewaltig verändert hat. Wer mag, kommt am Morgen auf eine Wanderung zu einem Aussichtspunkt mit. Von dort schweift unser Blick über die bizarre Inselwelt bis zum Horizont. Nachmittags schaukeln wir auf den meistens sanften Meereswellen herum, betrachten die Korallen und spähen in dunkle Höhlen, wo Fledermäuse hausen und Salangane (eine Segler-Vogelart, vergleichbar mit Schwalben) ihre berühmten Nester bauen.

Tag 6:

Ein Schiff bringt uns am Morgen zurück aufs Festland. Wir durchqueren die Halbinsel und kommen an Kautschuk- und Palmöl-Plantagen vorbei. Je nach Zeitbudget halten wir in den Provinzhauptstädten Trang und Patthalung und an einen Binnensee, der als Vogelparadies bekannt ist. Abends gelangen wir nach Nakhon Sri Thammarat ein.

Tag 7:

Morgens sehen wir uns in der kulturell hochinteressanten, ehemaligen Hafenstadt um. Hier wurden nicht nur Waren umgeschlagen, sondern auch Ideen von Westen nach Osten weiter gereicht. Wir bewundern den geschichtsträchtigen Tempel Wat Mahathat mit seinem Chedi im „ceylonesischen Stil“. Dann geht die Fahrt wieder Richtung Norden, mit einer weiteren Übernachtung in Chumphon am Golf von Siam.

Tag 8:

Schon heisst es wieder Abschied nehmen. Aber des Meeres und der Liebe Wellen werden lange nachebben. Rückfahrt nach Bangkok/ Phatthaya.

Organisation: Thaihom Enterprises

Auskunft/Mail: info@thaihom.ch